



Niederschrift

**über die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Köhn (KÖHN/GV/01/2017)
vom 02.03.2017**

Anwesend:

Bürgermeister/in

Herr Rainer Longk

1. stellv. Bürgermeister

Herr Gerd-Dieter Arp

2. stellv. Bürgermeister

Herr Helmut Arp

Mitglieder

Herr Jonas Barnstedt

Herr Bernd Doepner

Herr Erwin Ehlers

Herr Holger Finck

Herr Hauke Geerds

Herr Jürgen Prieß

Abwesend:

Mitglieder

Herr Dirk Matzpreisch

Fehlt

Herr Jörg-Thilo Schulz

Fehlt entschuldigt

Beginn: 19:30 Uhr

Ende 21:45 Uhr

Ort, Raum: 24257 Köhn, Hauptstr. 21, Bürgerhaus "Stakenteich"

Tagesordnung:

Vorlagennummer:

- öffentliche Sitzung -

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)
3. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
4. Einwohnerfragestunde
5. Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 15.12.2016 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

- | | | |
|-----|---|------------------|
| 6. | Bestätigung der Wahl des Ortswehrführers der FF Köhn und Ernennung | KÖHN/BV/014/2017 |
| 7. | Bestätigung der Wahl des stellv. Ortswehrführers der FF Köhn und Ernennung | KÖHN/BV/015/2017 |
| 8. | Feuerwehrbedarfsplan | |
| 9. | Satzung für Sondervermögen für die Kameradschaftspflege der Freiwilligen Feuerwehr (Ortsfeuerwehr Köhn) | KÖHN/BV/017/2017 |
| 10. | Satzung für Sondervermögen für die Kameradschaftspflege der Freiwilligen Feuerwehr (Ortsfeuerwehr Pülsen) | KÖHN/BV/018/2017 |
| 11. | Teilfortschreibung des Landesentwicklungsplanes - Sachthema Windenergie | |
| 12. | Seecontainer | |
| 13. | Nutzungsordnung für den Gemeindesaal | |
| 14. | Verschiedenes, Bekanntgaben und Anfragen | |

- öffentliche Sitzung -

TO-Punkt 1: Eröffnung und Begrüßung

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung um 19:30 Uhr und begrüßt die zahlreichen Anwesenden. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

TO-Punkt 2: Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)

Bürgermeister Longk fragt in die Runde der Gemeindevertreter, ob zur Tagesordnung Änderungs- oder Ergänzungswünsche bestehen. Das ist nicht der Fall. Die Tagesordnung bleibt in der vorliegenden Fassung bestehen.

TO-Punkt 3: Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte

Herr Longk gibt bekannt, dass im nichtöffentlichen Teil der Sitzung ein Bauantrag und die Bauleitplanung zum Wochenendhausgebiet Pülsen auf der Tagesordnung stehen. Der Bürgermeister lässt über den Ausschluss der Öffentlichkeit der in nichtöffentlicher Sitzung zu beratenden Tagesordnungspunkte abstimmen.

Beschluss:

Die in der Tagesordnung im nichtöffentlichen Teil genannten Tagesordnungspunkte werden unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt.

Stimmberechtigte:	9		
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 4: Einwohnerfragestunde

Der Bürgermeister eröffnet die Einwohnerfragestunde. Die erste Frage eines Bürgers kommt zum Wochenendhausgebiet Pülsen. Herr Longk weist daraufhin, dass das Thema im nichtöffentlichen Teil besprochen werden soll. Es wird darum gebeten, den aktuellen Sachstand zu erläutern. Im Weiteren entspinnt sich aus dieser Frage eine umfangliche Diskussion.

Zusammengefasst bitten die anwesenden Bürger aus dem Wochenendgebiet um Informationen über den aktuellen Stand der Dinge und weitergehend über eine laufende Information. Sie erläutern ihre Interessen und hoffen auf Unterstützung durch die Gemeindevertretung. Derzeitig sind die Anwesenden noch nicht gemeinschaftlich organisiert. Dies solle aber versucht werden. Es wird gefragt, ob die Gemeinde auch hier unterstützend tätig werden kann. Einzelne Einwohner bekunden ihre Bereitschaft auf Kostenbeteiligung an den Planungskosten.

Für die Gemeindevertretung erläutern Bürgermeister Longk und Herr Barnstedt den aktuellen Stand. Im betroffenen Gebiet sind nur Wochenendhäuser erlaubt. Mittlerweile sind 36 Grundstücke zu Hauptwohnsitzen geworden, 33 nicht. Die Bauaufsicht des Kreises Plön ist darauf aufmerksam geworden, weil ein Einwohner von seinem Nachbarn angezeigt wurde und hat die Gemeinde Köhn gebeten mitzuteilen, ob ein bauaufsichtliches Einschreiten gegen die festgestellten Verstöße durch den Kreis Plön erfolgen kann oder eine Änderung der Bauleitplanung durch die Gemeinde Köhn erfolgen wird. Sollte die Gemeinde nicht die Änderung der Bauleitplanung verfolgen, würde der Kreis gegen die dortigen Hauptwohnsitze vorgehen. Über die Möglichkeit einer neuen Bauleitplanung werde die Gemeindevertretung später im nicht öffentlichen Teil beraten. Sollte die Gemeindevertretung einen Einstieg in die Bauleitplanung beschließen, würde eine Beteiligung der Grundstückseigentümer an der inhaltlichen Diskussion erfolgen, sowohl derer mit Hauptwohnsitz in Pülsen, als auch derer ohne. Eine Beteiligung der Grundstückseigentümer an den Planungskosten könnte wünschenswert sein. Der Bürgermeister wird am nächsten Tag einen der anwesenden Hausbesitzer über den Beschluss der Gemeinde informieren. Hierzu wurden Telefonnummern übergeben.

Im Weiteren erfolgt der Hinweis, dass im Ortsteil Moorrehmen Russrückstände in einen öffentlichen Graben gekippt worden sind. Bürgermeister Longk versprach, die Sache in Augenschein zu nehmen.

Als letztes wurde darum gebeten, zukünftig keine Namen von Bürgern im Protokoll zu nennen, da diese dann über die Veröffentlichung der Protokolle im Internet erkennbar seien.

TO-Punkt 5: Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 15.12.2016 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Herr Helmut Arp hat keine Kopie der Niederschrift der letzten Sitzung bekommen. Bürgermeister Longk wird diese nachliefern.

Zum Protokoll hat Bürgermeister Longk eine Anmerkung, im Tagesordnungspunkt 10 wird von Vermessungsmaßnahmen berichtet, korrekt wäre allerdings Vernässungsmaßnahmen.

Im nicht öffentlichen Teil der letzten Sitzung wurde bereits über die Problematik im Wochenendhausgebiet Pülsen gesprochen.

**TO-Punkt 6: Bestätigung der Wahl des Ortswehrführers der FF Köhn und Ernennung
Vorlage: KÖHN/BV/014/2017**

Bürgermeister Longk erläutert kurz den Tagesordnungspunkt, im Anschluss erfolgt die Abstimmung.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung stimmt der Wahl des Löschmeisters Michael Lilienthal zum Ortswehrführer der Freiwilligen Feuerwehr Köhn zu.

Stimmberechtigte:	9		
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen:0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

Bürgermeister Longk bittet Herrn Lilienthal nach vorne und nimmt ihm den Amtseid ab. Anschließend überreicht er die Ernennungsurkunde.

**TO-Punkt 7: Bestätigung der Wahl des stellv. Ortswehrführers der FF Köhn und Ernennung
Vorlage: KÖHN/BV/015/2017**

Bürgermeister Longk erläutert kurz den Tagesordnungspunkt, im Anschluss erfolgt die Abstimmung.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung stimmt der Wahl des Hauptlöschmeisters 3*** Marco Schümann zum stellv. Ortswehrführer der Freiwilligen Feuerwehr Köhn zu.

Stimmberechtigte:	9		
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

Bürgermeister Longk bittet Herrn Schümann nach vorne und nimmt ihm den Amtseid ab. Anschließend überreicht er die Ernennungsurkunde.

TO-Punkt 8: Feuerwehrbedarfsplan

Bürgermeister Longk erörtert kurz den Sachverhalt. Es hat ein Treffen mit den Ortswehrführern und dem Wehrführer der Feuerwehr Schönberg stattgefunden, um den Feuerwehrbe-

darfsplan auszuarbeiten. Der Gemeindeführer wird den Plan zusammenfassen, danach erfolgt eine Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung.

**TO-Punkt 9: Satzung für Sondervermögen für die Kameradschaftspflege der
Freiwilligen Feuerwehr (Ortsfeuerwehr Köhn)
Vorlage: KÖHN/BV/017/2017**

Die Gemeinde Köhn hat für die Kameradschaftskasse gem. Landesvorgaben eine Satzung über die Führung solcher Kassen zu beschließen. Bürgermeister Longk verweist auch hier auf die Sitzungsvorlage und den Beschlussvorschlag.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die Satzung für die Sondervermögen für die Kameradschaftspflege der Freiwilligen Feuerwehr Köhn in der vorliegenden Fassung.

Stimmberechtigte:	9		
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen:0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

**TO-Punkt 10: Satzung für Sondervermögen für die Kameradschaftspflege der
Freiwilligen Feuerwehr (Ortsfeuerwehr Pülsen)
Vorlage: KÖHN/BV/018/2017**

Die Gemeinde Köhn hat für die Kameradschaftskasse gem. Landesvorgaben eine Satzung über die Führung solcher Kassen zu beschließen. Bürgermeister Longk verweist auf die Sitzungsvorlage und den Beschlussvorschlag.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die Satzung für Sondervermögen für die Kameradschaftspflege der Freiwilligen Feuerwehr Pülsen in der vorliegenden Fassung.

**TO-Punkt 11: Teilfortschreibung des Landesentwicklungsplanes - Sachthema
Windenergie**

Bürgermeister Longk berichtet, dass die Bekanntmachung des Amtes Probstei in den Infokästen der Gemeinde Köhn ausgehängt sei (außer in Mühlen, wo das Schloss des Kastens defekt ist).

Die Pläne zum Landesentwicklungsplanes liegen beim Amt Probstei aus, sie sind auch im Internet einsehbar. Die Gemeinde Köhn ist durch das Abwägungsgebiet am Rögen betroffen. Bürger können gegen die Pläne Bedenken äußern, die Gemeinde als solches hat kaum Einflussmöglichkeiten.

Herr Barnstedt erzählt, dass es regelmäßige Treffen der Grundeigentümer der Flächen vom Abwägungsgebiet gibt. Er hält es für sinnvoll, wenn immer ein Mitglied der Gemeindevertretung dort teilnimmt.

Herr Longk berichtet, dass er dort teilgenommen hat, derzeit aber noch keine konkreten Dinge anstehen.

Als einer der Grundeigentümer erläutert Herr Finck den Sachstand. Derzeit sei man noch dabei, sich selbst Informationen zu verschaffen. Hierzu bedient man sich der Hilfe eines entsprechenden Planungsbüros. Ziel sei es, mit allen Grundeigentümern eine einheitliche Linie im Vorgehen zu finden, insbesondere da von außen verschiedene Kräfte im Eigeninteresse auf die einzelnen Grundeigentümer Druck ausüben. Sobald man sich auf eine konkretere Zielsetzung geeinigt hat, wird man entsprechende Informationen veröffentlichen. Einen bestimmten Zeitplan gibt es noch nicht.

Herr Dieter Arp weist darauf hin, dass fast alle im Landesentwicklungsplan ausgewiesenen Flächen des Kreisgebietes in der Probstei liegen.

TO-Punkt 12: Seecontainer

Der Bürgermeister übergibt das Wort an Herrn Ehlers. Dieser berichtet, dass die Baugenehmigung für die Aufstellung der Container für den Bauhof vorliegt. Die Container stehen derzeit in Preetz. Der Transport soll geregelt sein. Derzeit wird auf Grund der feuchten Witterung allerdings davon abgesehen.

Im Anschluss informiert Bürgermeister Longk die Anwesenden nochmal über die Suche nach einem neuen Standort für den Bauhof der Gemeinde und über die Probleme mit der Aufstellung der Container.

Herr Geerdts bittet zum Abschluss der Information um einen Termin zu diesem Thema im Bauausschuss.

TO-Punkt 13: Nutzungsordnung für den Gemeindesaal

Bürgermeister Longk erläutert die Problematik. In der Vergangenheit ist der Saal nach privaten Veranstaltungen nicht immer hinreichend sauber verlassen worden. Dazu sind die erhobenen Entgelte nicht mehr kostendeckend. Er stellt den als Tischvorlage vorliegenden Entwurf einer neuen Nutzungsordnung vor.

In der folgenden Diskussion geht es unter anderem um die Frage, ob die Reinigung durch eine Firma oder durch eine Privatperson (möglichst aus dem Ort erfolgen könne). Herr Barnstedt schlägt vor, diesen Punkt in der nächsten Sitzung unter Personalangelegenheiten zu beraten. Personen, die sich für die Übernahme der Reinigungstätigkeit interessieren, können sich bis dahin beim Bürgermeister melden. Im Weiteren werden gegenüber dem Entwurf Änderungen (Höhe des Entgeltes, Erweiterung Reinigungspflicht) gewünscht.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die vorliegende Nutzungsordnung für den Gemeindesaal mit drei Änderungen:

Das Entgelt für den großen Saal soll statt vorgesehener 130,00 Euro 150,00 Euro betragen.
Das Entgelt für die Jahrespauschale soll statt vorgesehener 30,00 Euro 50,00 Euro betragen.

Die Bedingungen für die Rückgabe des Saales wird um den Zusatz „Tische sind nass abzuwischen und wegzustellen.“ erweitert.

Stimmberechtigte:	9		
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 14: Verschiedenes, Bekanntgaben und Anfragen

Bürgermeister Longk gibt bekannt, dass der vom Kreis Plön vorgeschlagene Zeitraum für die Aktion Saubere Gemeinde die Zeit vom 18.03 bis 22.04. umfasst. Nach kurzer Diskussion einigt sich die Gemeindevertretung auf den 07.04. um 18:00 Uhr.

Im Zeitraum vom 17.03. bis 19.03. wird im Gemeindesaal eine Ausstellung des Malers Hans Dieter Bruhse erfolgen. Gezeigt werden ua. Landschaftsmalereien. Die Ausstellung wird am Freitag von 17:00 bis 20:00 Uhr, Samstag von 12:00 bis 18:00 Uhr und Sonntag von 10:00 bis 13:00 Uhr geöffnet sein.

Am 07.03. wird um 19:30 Uhr der Gemeindefestausschuss tagen.

Die Fahrbücherei des Kreises Plön verzeichnete in Köhn in der Saison 2015/2016 4469 Entleihungen. Damit zeigte sich die Gemeinde als äußerst lesefreudig, und führt mit 5,6 Entleihungen pro Bürger die Statistik an.

Bei der Vergabe der Kindergartenplätze gab es mehr Anmeldungen als Plätze verfügbar waren, es konnten nur zwei neue Kinder aufgenommen werden.

Beim Kreis Plön wird am 07.03. eine Sitzung des Schwarzdeckenunterhaltungsverbandes stattfinden.

Zum Thema Gutachten Schwimmhalle Laboe gibt Bürgermeister Longk einen kurzen Überblick auf den Sachstand.

Die Geschwindigkeitsmeßtafel ist kaputt und wird eingeschickt. Die Wirtschaftlichkeit einer Reparatur wird geprüft.

Danach berichtet Herr Barnstedt von der Planung einer Bustour am 21. Mai. Ziel sind fünf verschiedene Gutshäuser am Nord-Ostsee-Kanal. Die Kosten werden 20,00 Euro pro Person betragen.

Der Umbau der "Tourist-Info" zur Integration der Büchertauschbörse ist abgeschlossen. Rd. 300 Bücher stehen zur Verfügung. Der Zutritt erfolgt weiterhin mit einer EC-Karte.

Damit endet der öffentliche Teil der Sitzung um 20:43 Uhr.

gesehen:

Longk
- Bürgermeister -

Tietgen
- Protokollführer -

Sönke Körber
- Amtsdirektor -

